

## Aufs Land

Wege aus Klimakrise, Monokultur und Konsumzwang - mit Autor Ernst Paul Dörfler

Das Landleben als Chance für Klima und Umwelt? Wir haben den Blick für das Wesentliche verloren: unser Wohlergehen und das der Natur. Wir leben in engen Städten. Wir arbeiten viel, um immer mehr zu konsumieren. Leidenschaftlich und kompetent ruft der Ökologe Ernst Paul Dörfler dazu auf, endlich auszubrechen und nachhaltige Lösungen zu finden. Der Weg dorthin führt aufs Land. Schon in der DDR vermittelte der Umweltschützer glaubhaft wie kein Zweiter, was freies und selbstbestimmtes Leben bedeutet und wie es gehen kann. Ob Stadt- oder Landmensch, dieses Buch rüttelt auf und zeigt Perspektiven für ein freies, umwelt- und klimafreundliches Leben.

Ernst Paul Dörfler, geboren 1950 in Kemberg, ist promovierter Ökochemiker. Sein Buch "Zurück zur Natur?" (1986) wurde zum Kultbuch der ostdeutschen Umweltbewegung. Er wurde mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, darunter mit dem EURONATUR-Preis der Stiftung Europäisches Naturerbe.

Stadtbibliothek Knopffstraße 18-20  
Fr 22.04.2022 19:00 Uhr, Eintritt 4/3 Euro

## Vorlesen am Samstag

Mit Anja Mirasch zum Welttag des Buches

Die Leiterin der Stadtbibliothek Hans Fallada Anja Mirasch liest für Kinder ab 3 Jahren aus aktuellen Neuerscheinungen im Kinderbuchbereich.

Danach wird wieder jeden Samstag von ehrenamtliche Vorlesern um 10:30 Uhr aus aktuellen Kinderbüchern vorgelesen.

Stadtbibliothek Knopffstraße 18-20  
Sa 23.04.2022 10:30 Uhr, Eintritt frei



## Die Tiefseetaucherin

KATAPULT liest aus dem ersten Kinderbuch des Verlags

Lesung für neugierige Kinder von 5 bis 10 Jahren.

Die Tiefsee ist riesig, aber niemand weiß so richtig über sie Bescheid. Die Tiefseetaucherin Juli steigt in ihr U-Boot Ulf und fährt an die düsteren Stellen der Welt, um sie zu erforschen. Dort findet sie fantastische Wesen, aber auch eine Coladose, die dreimal so alt ist wie sie selbst, und begegnet einer Tiefseeassel mit argem Bauchweh. Was sie wohl hat? Entdeckt zusammen mit Juli und Ulf die Tiefsee!

STRAZE Stralsunder Straße 10  
So 24.04.2022 15:00 Uhr, Eintritt frei

## Rattennest

Argentinien und die Nazis  
Autorenlesung mit Hannes Bahrmann

Hunderte NS-Verbrecher wie Adolf Eichmann und Josef Mengele setzten sich nach dem Zweiten Weltkrieg nach Argentinien ab. Auf den "Rattenlinien" gelangten sie in ein Land, das sie mit offenen Armen empfing. Doch warum ausgerechnet Argentinien?

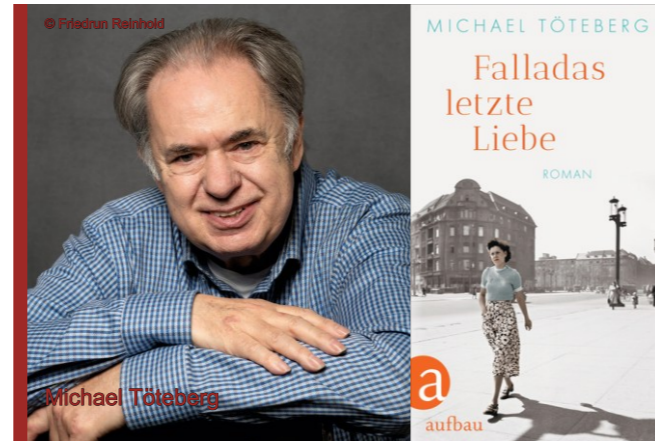
Lateinamerika-Kenner Hannes Bahrmann geht dieser Frage nach und stellt überzeugend dar: Die Antwort liegt in der Geschichte des Landes selbst begründet.

Das im August 2021 im Ch. Links Verlag erschienene Buch ist ein „Augenöffner“ und „skrupulös recherchiert und gleichzeitig ungemein lesbar“ (Deutschlandfunk Kultur).

Moderation Hubertus Buchstein.

Eine Zusammenarbeit mit der Heinrich Böll Stiftung MV.

Koepenhaus Bahnhofstraße 4  
Mi 27.04.2022 20:00 Uhr, Eintritt frei



## Falladas letzte Liebe

Autorenlesung mit Michael Töteberg

Hans Falladas letzte Jahre in Berlin – ein literarisches Kabinettstück und eine faszinierende neue Sicht

Die Studentin Christa Wolf tippt in ihrer Leipziger Wohnung einen Brief. Sie interessiert sich für die autobiographischen Züge in Falladas Werk – und bekommt von dem Dichter und Funktionär Johannes R. Becher, der sich zuletzt aufopfernd um den alkohol- und morphiumsüchtigen Autor gekümmert hat, nur eine ausweichende Antwort. An welche Tabus hatte ihre Frage gerührt?

Michael Töteberg gibt eine literarische Antwort auf den Brief der jungen Wolf und erzählt von Falladas Stunde null zwischen zwei Frauen, von alten Dämonen und neuen Horizonten und von der unvergleichlichen Kraft der Literatur.

Eine herzerreißende Geschichte von universeller Gültigkeit über die menschlichen Abgründe – und eine Liebe, die dagegen ankämpft.

Michael Töteberg, geboren 1951, leitete lange Jahre die Agentur für Medienrechte im Rowohlt Verlag und war dort verantwortlich für Literaturverfilmungen wie »Babylon Berlin« und »Tschick«. Er ist Autor diverser Beiträge und Herausgeber zahlreicher Werke, darunter »Hans Fallada: Ewig auf der Rutschbahn. Briefwechsel mit dem Rowohlt Verlag«. Seine Beschäftigung mit Fallada führt ihn seit Jahrzehnten auf immer neue spannende Fahrten, seit 2019 ist er zudem Vorsitzender der Hans-Fallada-Gesellschaft.

Stadtbibliothek Knopffstraße 18-20  
Do 28.04.2022 19:30 Uhr, Eintritt 4/3 Euro



## Der U20 Poetry Slam!

Präsentiert von Christian Holm, St. Spiritus und dem Landesverband Soziokultur

Es ist soweit! Der Greifswalder Poetry-Slam für Jugendliche startet zum elften Mal.

Wir freuen wir uns auf alle Slammer\*innen, die dieses Mal dabei sein werden - und natürlich (endlich wieder) auf eine Live-Veranstaltung mit Publikum!

Moderation Max Matthies.

Du schreibst Texte? Du bist unter 20 Jahre alt und willst dabei sein? Anmeldungen unter U20.Poetry@gmail.com oder bei Christian Holm: 0151/41650145

Ticket-Reservierungen unter: 03834 8536-4444

St. Spiritus Lange Straße 49  
Fr 29.04.2022 19:00 Uhr, Eintritt 5/3 Euro

## Sudelköcherei & Zauberspiegel

Fachvortrag und Lesung zur Walpurgisnacht

Betrachtungen historischer und neuzeitlicher Hexenbilder mit der Historikerin Prof. Dr. Andrea Rudolph. Das Interesse an Hexen ist eine konstante Größe. Hexenbilder entwickelten sich in einer Zeit apokalyptischer Stimmungen und Zukunftsängste. Nach dem Erlöschen der letzten Scheiterhaufen zu Beginn des 18. Jhd. behielt das Thema seine Anziehungskraft. Mit den Erfolgen, die Erzählwerke und Kino dem Thema bescherten, hält sich sein kultureller Kurswert auf hohem Niveau. Wie kaum ein anderes Feld bieten Hexen ein Medium für die Gestaltung ideeller und politischer Fragen. Dies zeigen Einblicke in die neuzeitliche und aktuelle Kunst und Literatur.

Es lesen dazu: Mina Dressler und Theresa Steigleder

KISTE / radio 98eins Makarenkostr. 49  
Sa 30.04.2022 19:00 Uhr, Eintritt frei

## Greifswalder Literaturfrühling vom 31. März bis 30. April 2022

Der meteorologische Frühling hält Einzug und damit ist es in Greifswald wieder Zeit für jede Menge Literatur! Die Veranstaltenden Soziokulturelles Zentrum St. Spiritus, Koepenhaus, die Stadtbibliothek Hans Fallada, das radio 98eins, KISTE und die STRAZE laden zu einem vielseitigen und spannenden Programm ein. In ganz unterschiedlichen Veranstaltungsformaten wird die Literatur in den Mittelpunkt gerückt: Lesungen, Poetry-Slam und Radioübertragungen. Angebote für Kinder sind ebenfalls dabei. Die Veranstaltenden freuen sich auf Ihren Besuch und eine gemeinsame Wertschätzung der Literatur!

Das vollständige Programm finden Sie unter:  
www.kulturkalender.greifswald.de  
www.kulturzentrum.greifswald.de



Titelbild von [druckkammer]  
Impressum:  
Soziokulturelles Zentrum St. Spiritus  
Lange Straße 49, 17489 Greifswald  
www.kulturzentrum.greifswald.de  
st.spiritus@greifswald.de

[druckkammer]

# Greifswalder LITERATUR FRÜHLING

31/03 bis  
30/04  
2022



ST. SPIRITUS / KOEPPENHAUS /  
STADTBIBLIOTHEK / STRAZE /  
RADIO 98EINS / KISTE

## Literatursendungen auf radio 98eins

Der Literaturfrühling startet mit einer Sondersendung am 31.03. mit einer Reise durchs Festival-Programm. Jeden Dienstag wird auf radio 98eins auch vorgelesen. Zwischen 19 und 20 Uhr werden ein Best-of vergangener Radio-Lesungen oder neue Produktionen gesendet! An zwei Donnerstagen erwartet euch die Literatursendung "Lesezeichen" um 21 Uhr als unterhaltsames Talk- und informatives Magazinformat.  
**Zu hören im Stream oder über die Radio-Frequenz 98,1 Mhz.**

radio 98eins [www.radio98eins.de](http://www.radio98eins.de)

**Do 31.03.2022** 18:00 -19:30 Uhr

**jeden Dienstag | Do 7.4. und 21.4.**



## Der Ofensetzer

Lesung und Gespräch mit Christian Ahnsehl

1986, im Norden der DDR: Toms Eltern streiten. Seine Lehrer lügen. Die Abende mit der Clique sind trist, und Steffi ist in den zukünftigen NVA-Berufsoffizier Mario Wendt verliebt. Eines Nachts schreibt Tom eine Protestlosung an die Wand seines Schulgebäudes. Er wird verhaftet und lernt Hauptmann Lorenz von der Staatssicherheit kennen. Tom fühlt sich wie verwandelt: Ausgerechnet für ihn interessiert sich die allmächtige Stasi! Schon bald jedoch gerät der 15-Jährige in einen Strudel aus Angst, Misstrauen und Verrat.

Die fiktive Geschichte hat einen autobiographischen Kern, der in der **NDR-Dokumentation »Die Stasi im Kinderzimmer«** thematisiert wird. **Dieser Film wird am 25.3. um 20 Uhr bei freiem Eintritt im St.Spiritus gezeigt.**

St. Spiritus Lange Straße 49

**Do 31.03.2022** 19:00 Uhr, Eintritt 6/4 Euro



## Automaton

Autorinnenlesung mit Berit Glanz

Die junge Mutter Tiff schlägt sich mit schlecht bezahlten Online-Jobs für die Plattform "Automa" durch, da sie wegen einer Angststörung ihre Wohnung kaum verlässt. Ihre zermürbende Akkordarbeit wird als angebliche Überwachungsleistung einer KI teuer verkauft, weshalb sie zur Verschwiegenheit verpflichtet ist. Doch dann wird sie am Bildschirm Zeugin eines Verbrechens ... Der visionäre Gegenwartsroman erzählt von neuen Ausbeutungsverhältnissen und den Chancen virtueller Solidarität.

Berit Glanz („Pixeltänzer“; 54books) ist Autorin und Kulturjournalistin und lebt nach 10 Jahren in Greifswald jetzt mit ihrer Familie in Reykjavik.  
Moderation Magdalena Pflock.

Koepenhaus Bahnhofstraße 4/5  
**Fr 01.04.2022** 20:00 Uhr, Eintritt 5 Euro

## Märkische Schreibwelten

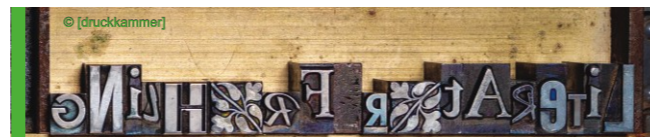
Ausstellung zu Günter de Bruyn (1926-2020)

Das Märkische ist ein Schlüssel zu Günter de Bruyns Werk. Über die gesamten sechs Jahrzehnte seines Schriftstellerlebens beschäftigen ihn die Landschaft der Mark Brandenburg, ihre Geschichte, ihre Kultur und ihre Literatur. Seine Materialsammlungen, Korrespondenzen sowie Entwürfe und Manuskripte zeigen den Schriftsteller de Bruyn bei der Recherche und bei der praktischen Arbeit an seinen Texten.

Eine Ausstellung des Kleist-Museum, Frankfurt (Oder).  
Ausstellungseröffnung mit Wolfgang de Bruyn.  
Ausstellungsdauer bis 27.05.2022, Di - Fr 14-18 Uhr

Koepenhaus Bahnhofstraße 4/5

**So 03.04.2022** 15:00 Uhr, Eintritt frei



## Druckworkshop in der [druckkammer]

Zitate drucken und Buchbinden

das [druckkammer]Team lädt herzlich ein zu einem Bleisatz- und Druckworkshop. Kreiere dein eigenes kleines Notiz- oder Skizzenbuch und wir helfen beim Drucken und Binden! Bring dein Lieblingszitat mit oder nutze unser "Zitate-Lotto", dann entscheidet das Schicksal über deine Zeilen. Sei dabei, es ist ein Donnerstag, und alle drucken!

**Anmeldung: drucken@straze.de oder Insta: \_druckkammer\_**

STRAZE Stralsunder Straße 10  
**Do 07.04.2022** 16:00 Uhr, 5 € (Material)



## Hockstrecksprung

Autorinnenlesung mit Josephine Händel

„Persönlichkeitsstörungen gibt es nicht!“

Das behauptet zumindest Hella, nachdem sie gerade zwei Stunden vor Friedemarie nackt und regungslos Modell gestanden hat. Als „Friede“ einige Tage später unerwartet vor der Psychologin auftaucht, ahnt diese nichts von dem beinahe tödlichen Desaster, in das sich beide immer tiefer hineinmanövrieren. Ein literarisches Voll-Karacho-Roadmovie und eine Liebeserklärung an die Diversität menschlicher Psyche.

Josephine Händel, geb. 1989, vertreibt sich ihre Zeit als Psychotherapeutin, Mutter, Musikerin und Autorin.

STRAZE Stralsunder Straße 10

**Sa 09.04.2022** 17:00 Uhr, Eintritt frei



## 153 Formen des Nichtseins / Geschlossene Vorgänge

Lesung mit Słata Roschal & Bertram Reinecke

„153 Formen des Nichtseins“ von Słata Roschal ist eine Prosacollage voll bissigem Humor und sezierender Alltags- wie Selbstbeobachtungen über Identität, Migration, Außenseitertum, Weiblichkeit und die Frage nach dem Sein. Erschienen im Februar 2022 im homunculus Verlag.

So divers die Formen von Bertram Reineckes Prosastücken in „Geschlossene Vorgänge. Über einige biographische Artefakte etc.“ sind - Rede, Brief, Recherchebericht, Nachwort -, eines verbindet sie alle: Ihre Verfasser versuchen auf dem schwankenden Boden der Wirklichkeit vermeintlich sicheren Grund in den Volten ihrer Rhetorik zu finden. Erschienen Januar 2022 im Urs Engeler Verlag.  
Moderation Dirk Uwe Hansen

Koepenhaus Bahnhofstraße 4/5  
**Sa 09.04.2022** 20:00 Uhr, Eintritt 5 Euro

## Fabian, oder der Gang vor die Hunde

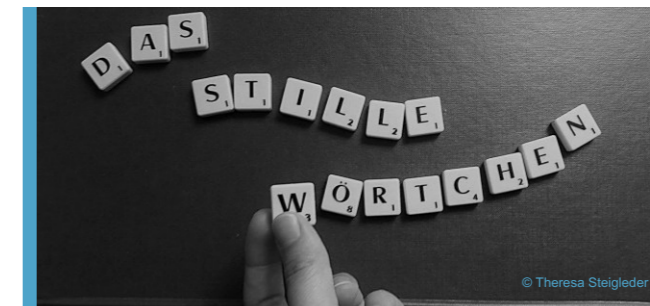
Kino mit dem Filmclub Casablanca e.V.

Der Film basiert auf Erich Kästners Roman „Fabian“. Im Berlin des Jahres 1931 lässt sich der Germanist und Werbetexter Jakob Fabian mit seinem Studienkollegen Labude durch das Leben treiben. Das sorglose Leben der beiden jungen Männer wird durch eine durch Kommunisten und Nationalsozialisten geteilte Gesellschaft zunehmend bedroht.

D 2021, Regie: Dominik Graf, 176 Min, mit Tom Schilling  
**Reservierungen unter tix.straze.de**

STRAZE Stralsunder Straße 10

**Mo 11.04.2022** 20:00 Uhr, Eintritt 5 Euro



## Das stille Wörtchen

Die Greifswalder Lesebühne

Die ersteste und einzige freie Lesebühne in Greifswald. Verschiedene Autor\*innen betätigen sich lesend, lauschend und diskutierend. Offen für alle! Vor Ort und vor Publikum im Studentenclub KISTE oder live zu verfolgen bei radio 98eins.

KISTE / radio 98eins Makarenkostr. 49  
**Do 14.04.2022** 19:00 Uhr Eintritt frei



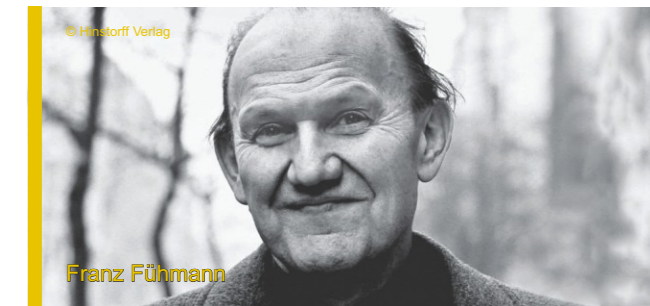
## Apocalyptic Lovers

Autorinnenlesung mit Ulrike Koch

Das waschechte Küstenkind Ulrike Koch hat schon seit Kindertagen von einem abenteuerlichen Leben als Archäologin geträumt. Der Drang, lang Vergangenes zu entdecken, ließ sie beginnen, eigene Welten zu erschaffen. In ihrem Buch "Apocalyptic Lovers - Reiter der Hölle" geht es um Keylan, einen der vier apokalyptischen Reiter, der einst dazu bestimmt war, das Grauen des Krieges über die Menschen zu bringen. Aber ein neues, göttliches Spiel der Macht hat begonnen und nun durchstreift er die Dunkelheit auf der Jagd nach den Kreaturen der Nacht. Bis zu jenem Tag, als er IHR begegnet ...

radio 98eins [www.radio98eins.de](http://www.radio98eins.de)

**So 17.04.2022** 15:00 Uhr auf 98.1 MHz



## Wandlung ohne Ende

zum 100. Geburtstag von Franz Fühmann mit Uwe Wittstock und Ernst-Jürgen Walberg

Franz Fühmann hat sich der wohl brisantesten literarischen Frage nach 1945 gestellt: Wie konnte ich ein Bewunderer Hitlers, wie konnte ich ein Nazi werden? Mit poetischer Genauigkeit durchforschte er die politischen Prägungen, denen er während seiner Kindheit unter Hitler ausgesetzt war, um sie hinter sich lassen zu können. So erkämpfte er sich seinen Weg zu einer ernsthaft liberalen, unideologischen Denkhaltung und wurde zu einem profilierten Kritiker des DDR-Regimes. Mit dem Biografen Uwe Wittstock blicken wir in Werk und Leben Franz Fühmanns, hören Auszüge aus Briefen, Erzählungen und laden zur Neuentdeckung ein.

Koepenhaus Bahnhofstraße 4/5  
**Do 21.04.2022** 19:30 Uhr, Eintritt 5 Euro

## Gangster-Oma

Kinderbuch von David Walliams, Lesung mit Katharina Kregel (NDR) zum

Ben muss jeden Freitag bei seiner Oma verbringen, wenn seine tanzverrückten Eltern das Tanzbein schwingen. Bens Oma ist zwar nett, aber soooooo langweilig! Immer will sie bloß Scrabble spielen und isst den ganzen Tag nur Kohlsuppe – igit! Doch eines Tages findet Ben heraus, dass seine Oma ein Geheimnis hat: Sie war früher eine berühmte Juwelendiebin! Und jetzt plant sie ihr größtes Ding: Sie will die Kronjuwelen der englischen Königin stehlen! Ben ist Feuer und Flamme. Was für ein Abenteuer! Von nun an können die Freitage gar nicht schnell genug kommen.

**Gruppenanmeldungen unter: a.toepfner@greifswald.de**

Stadtbibliothek Knopfstraße 18-20

**Fr 22.04.2022** 9:00 Uhr, Eintritt frei

